



DIGITALISIERUNG, PROZESSOPTIMIERUNG & MANAGEMENT (B. A.)

DIE HOCHSCHULE

Praxisorientiert, in kleinen Studiengruppen, bietet die Hochschule Landshut in über 50 Studiengängen Lehre und akademische Weiterbildung auf qualitativ hohem Niveau mit einer klaren Ausrichtung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Das Team von Professoren/-innen und Lehrkräften konzentriert sich in seiner Lehrtätigkeit auf die Vermittlung fachlicher und sozialer Kompetenzen, aber auch auf die Förderung individueller Stärken.

Ausgewählte Partnerschaften zu Hochschulen rund um den Globus und zu international agierenden Unternehmen ermöglichen Erfahrungen im Auslandsstudium oder -praktikum.

BEWERBUNG

Bewerbungszeit: 15.04. bis 15.07.

Bewerbung online über das Bewerberportal der Hochschule mit folgenden Unterlagen:

- Hochschulzugangsberechtigung
- Lebenslauf
- ggf. Ausbildungsbescheinigung
- ggf. Wehr- oder Zivildienstbescheinigung
- ggf. weitere, siehe Informationen zur Zulassung

Nachreichen der Zeugnisse: bis 27.07.
(wenn diese zum Bewerbungstermin noch nicht vorliegen)

Für das Studium ist kein Vorpraktikum notwendig.

KONTAKT

ZENTRALE STUDIENBERATUNG
studienberatung@haw-landshut.de

STUDIENFACHBERATUNG
Prof. Dr. Maren Martens
maren.martens@haw-landshut.de
Tel. +49 (0)871 - 506 400

STUDIERENDEN-SERVICE-ZENTRUM
studienbuero_bw@haw-landshut.de

HOCHSCHULE LANDSHUT
Hochschule für angewandte Wissenschaften
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut
Tel. +49 (0)871 - 506 0
Fax +49 (0)871 - 506 506
info@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de



BACHELORSTUDIENGANG

FAKULTÄT
BETRIEBSWIRTSCHAFT

STUDIENZIEL

Ziel des Studiengangs „Digitalisierung, Prozessoptimierung & Management“ ist es, die Studierenden auf Berufsfelder in einer immer stärker digitalisierten Wirtschaft, in der die Anwendung von IT zur Prozessgestaltung und Prozessoptimierung einen klaren Wettbewerbsvorteil liefert, vorzubereiten. Das Studium zeichnet sich neben einer Ausbildung in klassischen betriebswirtschaftlichen Fächern durch einen starken IT-Strang mit Schwerpunkten im Bereich der Optimierung von Unternehmensprozessen aus.



Dabei zielt es z.B. auf Themen wie Daten und Algorithmen, Mobile & Web Applications, Data Science & Machine Learning, Operations Research und Prozesse & Simulation ab.

Die Absolventinnen und Absolventen sind durch die tiefgreifende Ausbildung im Bereich der Digitalisierung und Prozessoptimierung in der Lage, in Unternehmen sowohl in betriebswirtschaftlichen Bereichen zu arbeiten als auch den IT-Bereich oder das Management zu unterstützen.

Praxisorientiert ist der Bachelorstudiengang unter anderem durch:

- zwei mögliche Auslandssemester
- frei wählbare Module zur Spezialisierung
- viele Kontakte zu Unternehmen im In- und Ausland
- Lehrende aus der Praxis sowie praxisfundierte Übungen und Seminare

Nach Studienabschluss kann mit einem anschließenden Masterstudium innerhalb von drei Semestern das wissenschaftliche Profil geschärft und eine weitere Spezialisierung vorgenommen werden.

STUDIENVERLAUF

Der Studiengang „Digitalisierung, Prozessoptimierung & Management“ besteht aus sechs theoretischen und einem praktischem Studiensemester.

- Das **1. und 2. Studiensemester** umfasst theoretische und propädeutische Lehrinhalte - z.B. Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Externes Rechnungswesen und Kostenrechnung, Informationstechnologie, Daten & Algorithmen, Finanz- und Investitionswirtschaft, Wirtschaftsmathematik, Statistik, Marketing & Vertrieb sowie Wirtschaftsenglisch.
- Das **3. und 4. Studiensemester** dient der Vertiefung und Erweiterung des bisher erworbenen Wissens durch aufbauende und neue Module - z.B. Controlling, Innovation und Projektmanagement, Geschäftsmodell- und Strategieentwicklung, Personalmanagement, Organisation, Produktion, Logistik & Dienstleistungen, Recht, Data Science & Machine Learning, Mobile & Web Applications sowie Operations Research.
- Das **5. Semester** ist ein Praxissemester. Die Studierenden können ihr Praktikum in Unternehmen im In- oder Ausland absolvieren.
- Im **6. und 7. Studiensemester** wählen die Studierenden ein Kompetenzmodul (z.B. Controlling, Finanzen, Marketing & Vertrieb, Organisation/Personal, Operations & Supply Chain Management) und belegen weitere Pflichtmodule, z.B. Geschäftsprozessmanagement, Prozesse & Simulation, Wirtschaftsinformatik. Die Bachelorarbeit schließt das Studium ab.

KERNFÄCHER

Thematische Schwerpunkte neben den grundlegenden betriebswirtschaftlichen Fächern sind unter anderem

- Daten und Algorithmen
- Mobile und Web Applications
- KI: Data Science & Machine Learning
- Operations Research
- Prozesse & Simulation
- Geschäftsprozessmanagement

ANFORDERUNGSPROFIL

- großes Interesse an der Gestaltung und Optimierung von Unternehmensprozessen
- Bereitschaft, sich vertieft in IT- und Programmierthemen einzuarbeiten (Vorkenntnisse sind nicht notwendig)
- verantwortungsbewusstes Handeln sowie engagiertes und selbständiges Arbeiten
- Zielstrebigkeit, logisches sowie analytisches Denkvermögen und solide Mathematikkenntnisse, Kommunikations- und Teamfähigkeit

Formale Zugangsvoraussetzung für alle Bewerber/-innen ist die Fachhochschulreife bzw. die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife. Beruflich Qualifizierte (z. B. Meister/-innen) können sich unter gewissen Voraussetzungen ebenfalls um einen Studienplatz bewerben.

AKADEMISCHER ABSCHLUSS

Bachelor of Arts (B. A.)